

MITTEILUNGSBLATT

der Israelitischen Kultusgemeinde Wiesbaden

A m t l i c h e s O r g a n d e s G e m e i n d e v o r s t a n d e s
Erscheint bis auf weiteres monatlich und wird allen Gemeindemitgliedern kostenlos zugestellt

Schriftleitung: Gemeinderabbiner
Dr. Lazarus, Wiesbaden, Lanzstraße 14

15. Dezember 1933 • Nr. 5 • 27. Kislew 5694

Anzeigenannahme und Druck:
L. Friedmann, Kirchgasse 50, T. 27877

Zum Sabbat Chanukka:

*„Nicht durch Macht und nicht durch Kraft, sondern durch
meinen Geist, spricht der Herr der Heerscharen.“*

(Aus dem Prophetenabschnitt dieses Sabbats, Secharja 4, 6)

Mitteilungen

Bekanntmachungen der Gemeinde:

a) Die Israelitische Kultuskasse teilt mit, daß die letzte Rate der Kultussteuer für dieses Jahr vom 15. November bis 30. November fällig geworden ist und daß mit der Beitreibung der Restrückstände in der nächsten Woche begonnen wird.

b) Um Verwechslungen zu vermeiden, hat der Vorstand beschlossen, den kleinen Gemeindesaal, Schulberg 3, von nun an „Sitzungszimmer der Gemeinde“ und den großen Saal des ehemaligen Synagogengesangsvereins, Michelsberg 28, künftig kurz „Gemeindesaal“ zu nennen.

Voraussichtlich wird am kommenden Mittwoch, 20. 12., im Gemeindesaal an einem von Vorstand und Rabbinat veranstalteten Gemeindeabend der Generalsekretär des Hilfsvereins der deutschen Juden, Herr Dr. Wischnitzer, über das Thema sprechen: „Niederlassungsmöglichkeiten im Auslande“. Zu diesem Abend ergehen aber noch besondere Einladungen.

Mitteilungen des Rabbinats:

a) Der Gemeinderabbiner bittet hierdurch die Eltern, deren Kinder zu Ostern 1934 bei den hiesigen Volksschulen angemeldet werden müssen (Schulneulinge), um alsbaldige Meldung zwecks statistischer Feststellung.

b) Von Seiten des Rabbinats wird bekanntgegeben, daß Anfang Januar 1934 der Vorbereitungsunterricht für die

Mädchenkonfirmation beginnt, die am nächsten Wochenfest wie üblich in feierlicher Weise stattfinden soll. Zur Teilnahme sind 14—16 jährige Schülerinnen berechtigt. Anmeldungen, soweit sie nicht bereits durch den zuständigen Religionslehrer erfolgt sind, umgehend an den Gemeinderabbiner Dr. Lazarus, Lanzstr. 14, T. 24238. (Sprechstunde täglich von 9—10, außer Samstag.)

G e b u r t e n : Nov. ein Sohn: Herrn Ferdinand Schindler und Frau Minna, geb. Zimmer, Viernheim (Hessen)
12. Nov. eine Tochter: Herrn Willy Pfeiffer und Frau Ty, geb. Bauer, Emser Straße 26 a

Barmizwah: 6. Jan. Hellmut Ellinger, Sohn des Herrn Alfred E. und seiner Ehefrau Martha, geb. Birnzwieg, Hehlenstraße 30
13. Jan. Otto Hess, Sohn des verstorbenen Herrn Leo H. und seiner Ehefrau Marie, geb. Hahn

Bevorstehende Trauungen: 26. Dez. Herr Arthur Strauss mit Frl. Alice Reichenberg, Wiesbaden, Hallgarter Straße 6
26. Dez. Herr James Stock mit Frl. Johanna Moses, Wiesbaden, Faulbrunnenstraße 13

Silb. Hochzeit: 8. Dez. Dr. med. Hirsch und Frau Anni, geb. Silbermann, Wiesbaden, Mainzer Straße 2

80. Geburtstag: 17. Dez. Frl. Salomea Czapski, Dotzheimer Str. 56

Sterbefälle: 20. Nov. Leopold Bloch, 74 J., Luxemburg, früher Wiesbaden

24. Nov. Frau Salomena Widowski, 63 J., Wiesbaden

Bei Sterbefällen rufe man den Kastellan der Synagoge, Herrn Goldschmidt, an (Tel. 24316). Der Vorsitzende der Chewrah ist z. Zt. Herr A. Ganz, Wielandstr. 18, Tel. 27172; stellv. Vors. Herr Oberkantor Nußbaum, Bismarckring 24, Tel. 23194.

Gedenket des Winterhilfswerkes des deutschen Volkes!

Aus unserer Bildungsarbeit

Das Jüdische Lehrhaus teilt mit:

a) Am Mittwoch, dem 3. Januar 1934, beginnt in der Reihe der Arbeitsgemeinschaften der Zyklus: Rabbiner Dr. Lazarus: „Einführung ins Judentum“, Gemeindesaal, Michelsberg 28. Geplant sind 4 Abende, an denen die wesentlichsten Gedanken und Probleme des Judentums und dessen Geschichte dargelegt werden sollen.

b) Diesen Sonntag, den 17. Dezember, ausnahmsweise 8.30 Uhr abends beginnend, findet in der Reihe der von Lehrhaus und Nassau-Loge gemeinsam unternommenen künstlerischen Veranstaltungen der Rezitationsabend von Josef Plaut (Berlin) statt (Hotel Kaiserhof). Daran schließt sich eine schlichte Chanucka-Feier an.

Sonntag, den 7. Januar 1934, abends 8 Uhr, Konzert des Frankfurter Kammerchors unter Leitung von Dr. Ehrenreich (Hotel Kaiserhof).

Sonntag, den 21. Januar 1934 Rezitationsabend von Alfred Auerbach, Frankfurt a. M. (Hotel Kaiserhof).

Es wird nochmals und eindringlichst darauf hingewiesen, daß sämtliche Einlaßkarten nicht übertragbar sind und bei jeder Veranstaltung am Saaleingang vorgezeigt werden müssen. Mitgliedskarten können noch abgegeben werden. Näheres bei Herrn Bankdirektor Wertheimer, Hindenburgallee 17 (Tel. 20089).

Das Chanuckakinderfest, das der Kindergarten der Vereinigung jüdischer Frauen gemeinsam mit der Nassau-Loge veranstaltet, findet kommenden Sonntag, den 17. Dezember, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Kronprinz statt (Ende gegen 6 Uhr). Mit Rücksicht auf den beschränkten Raum haben nur Schulkinder im Alter von 6—11 Jahren gegen Vorzeigen der Einlaßkarte Zutritt. Erwachsene haben keinen Zutritt.

Aus unseren Vereinen

Die **Vereinigung jüdischer Frauen**, Wiesbaden, teilt mit, daß am Dienstag, dem 19. Dezember, abends 8.30 Uhr, im Gemeindesaal, Michelsberg 28, ein „Musikalischer Abend“ stattfindet. Mitwirkende: Frau Goldschmidt-Metzger, Frau Heida Hermanns (Frankfurt) und Frl. Rappoport. Daran anschließend gemütliches Zusammensein bei Kaffee und Gebäck (Gedeck 0,50 Mk.)

Es wird nochmals auf die Kochkurse in der Rituellen Küche hingewiesen. Preis für Einheimische monatlich Mk. 6.— (inkl. Mittagessen). Neuanmeldungen an Frau L. Marxheimer, Kaiser-Friedrich-Ring 71 (Tel. 28391).

Der **Verein zur Förderung des Handwerks** unter den Juden macht auf seine am Donnerstag, dem 4. Januar 1934, abends 8.30 Uhr, im Gemeindesaal, Michelsberg 28, stattfindende Generalversammlung nachdrücklichst aufmerksam.

Die **Sportgruppe des Reichsbundes jüd. Frontsoldaten** teilt die Termine ihrer Turnabende mit:

Schüler: Kurs I:	Montag von 15—16 Uhr
„ II:	Dienstag von 15—16 Uhr
Schülerinnen:	Donnerstag von 15—16 Uhr
Junge Männer:	Dienstag von 20.30—22.30 Uhr
Junge Mädchen:	Dienstag von 19.30—20.30 Uhr
Frauen:	Mittwoch von 15.45—17 Uhr
Fechtkurs:	Montag von 20—22 Uhr
Samstag Abend:	Allgemeiner Spielabend ab 20.30 Uhr

Wanderungen und Handball gemäß Aushang im Sportsaal, Viktoriastraße (Städt. Schwimmbad). Neuanmeldungen daselbst.

Die gemeinsame Arbeitsgemeinschaft von **Hechaluz und Hachonim** teilt mit: Alle Jugendlichen, die sich für zionistische Arbeit interessieren, treffen sich jeden Samstag Abend um 8.45 Uhr im Gewerbehause, Geisberg.

Neuerwerbungen der Gemeindebibliothek:

Schmarja Levin: „Kindheit im Exil“ 1931, „Jugend in Aufruhr“ 1933
Hugo Hermann: „Palästina, Wie es wirklich ist“ 1933
Alfred Bonne: „Palästina, Land und Wirtschaft“ 1933
Theodor Herzl: „Altneuland“; „Der Judenstaat“
Max Wiener: „Jüdische Religion im Zeitalter der Emanzipation“ 1933
Carlebach: „Exotische Juden“
Gefallenengedenkbuch, herausgegeben vom RjF.

In den nächsten Nummern des „Mitteilungsblattes“ soll über die Erwerbungen der Gemeindebibliothek in den letzten Jahren berichtet werden.

Die Gemeindebibliothek (Schulberg 3) ist jeden Mittwoch Abend von 7.30 Uhr bis 9 Uhr geöffnet.

Terminkalender für die Veranstaltungen der Vereine in den kommenden Wochen:

Sonntag, 17. Dez. 1933:	3 Uhr nachmittags Kinderfest (Kronprinz) abends 8.30 Uhr Rezitationsabend Jos. Plaut (Kaiserhof)
Dienstag, 19. Dez. 1933:	abends 8.30 Uhr Musikalischer Abend der VjF. (Michelsbg. 28)
Mittwoch, 3. Jan. 1934:	Beginn des Zyklus Dr. Lazarus „Einführung ins Judentum“ abends 8.30 Uhr (Michelsbg. 28)
Donnerstag, 4. Jan. 34:	Generalversammlung d. Ver. z. Förderung d. Handwerks u. d. J. abends 8.30 Uhr (Michelsbg. 28)
Sonntag, 7. Jan. 1934:	Konzert d. Frankf. Kammerchors, abends 8 Uhr (Kaiserhof)
Mittwoch, 10. Jan. 1934:	2. Abend Zyklus Dr. Lazarus
Mittwoch, 17. Jan. 1934:	3. Abend Zyklus Dr. Lazarus
Sonntag, 21. Jan. 1934:	Rezitationsabend Alfred Auerbach, Frankfurt, abends 8 Uhr (Kaiserhof)

Erscheinungstermin des nächsten Blattes 16. Januar 1934

Redaktionsschluß 11. Januar 1934

Gemeindemitglieder, die das Blatt nicht erhalten haben, werden gebeten, zum Zweck der Berichtigung der Liste ihre Adresse dem Gemeindebüro, Nikolasstr. 28, baldigst mitzutellen.

SCHLOSS

Wiesbaden Langgasse 32 Fernruf 27153-54

Das Größte Spezialhaus für Damen-, Mädchen- und Kinderbekleidung

Reichste Auswahl bei bekannt vorteilhaften Preisen

Paar 8.50  Paar 8.50

DIE FABRIK FÜR HERRENSCHUHE

Seit 1872

Alleinverkauf: **HIRSCH & Co.**
jetzt: Schwalbacher Str. 52, Ecke Wellritzstr.
seither Langgasse 37

Reinstein Langgasse 7
Telef. 25201
Feine Herren-Mode-Artikel
in allen Preislagen

B. ROSENSTEIN
WEINHANDLUNG
Gegründet 1845
Nikolasstr. 9 Fernruf 205 70
Weine und Spirituosen i. allen Preislagen

Verein zur Förderung des Handwerks unt. den Juden in Nassau e. V.
Einladung z. Generalversammlung
am Donnerstag, den 4. Jan.,
20.30 Uhr, Michelsberg 28
Tagesordnung: 1. Berichte
2. Vorstandswahl
3. Anträge u. Verschiedenes
Der Vorstand

San.-Rat Dr. Lande
Spezialarzt für Frauenleiden und Geburtshilfe
verzogen nach Wilhelmstraße 18
Sprechstunden: 11-12 u. 3-4
zugelassen zu allen Krankenkassen

Metzgerei Julius Stein
Ecke Roon- und Westendstraße
Empfehle prima **Rind-, Ochsen-, Hammel- und Kalbfleisch**
Rindswurstchen Pfund 60 Pfg.

Praktische Geschenke
in Haus- u. Küchengeräten
preiswert und Qualität bei
Siegfried Kahn • Kaufhaus des Westens
Wiesbaden, Wellritzstraße 45

Töchterheim Geschw. Sobernheim
Wiesbaden, Parkstraße 89, Telefon 26333
Zeitgemäße, wissenschaftliche, praktische und kaufmännische Ausbildung. Sprachkurse. Vollständiger Unterricht, auch in Religion für Schulkinder. Ferien- und Erholungsaufenthalt. Günst. Aufnahmebeding.

Taunusstr. 6  Taunusstr. 6
Das altbekannte Haus für Geschenke
Vorgezeichnete und fertige Handarbeiten, Spitzen- u. Filetdecken
Eigene Fabrik in Eisenach

Max Baum Ellenbogengasse 11
Telefon 27218
Prima Hafermastgänse
auch im Ausschnitt
Alle sonstig. Arten Mastgeflügel zu billigst. Tagespreis.


Rosel Kahn Taunusstr. 23
Telefon 28488 **Damenhüte** Preiswerte Änderung.
Jetzt zum Mantel die passende Kappe

Habe mich hier niedergelassen
Dr. med. Alfred Altschüler
Facharzt f. Frauenleiden u. Geburtshilfe
Mo.-Fr. 11-12 u. 2-4 Kirchgasse 52
Sa. 11-12 Telefon 20451

Gottesdienste in der Hauptsynagoge für die Zeit vom 15. Dez. 1933 bis 13. Januar 1934:

Freitagabend, 15. Dez. 4.30 Uhr	Freitagabend 5. Jan. 4.45 Uhr
" 22. " 4.30 "	" 12. " 4.45 "
" 29. " 4.30 "	Sabbat morgen stets 9 Uhr
Festansprache: Sabbat Chanucka, den 16. Dez., zugl. Neumondsweihe	
Schrifterklärung am 30. Dez., 13. Januar, zugl. Neumondsweihe	
Barmizwah zweier Knaben: Sabbat, den 6. Januar	
" eines Knaben: Sabbat, den 13. Januar	
Festjugendgottesdienst: Freitagabend, den 15. Dez., abends 4.30 Uhr (Chanucka)	
Sabbath nachmittags stets um 3 Uhr	
Thoravorlesung	
Sabbat, den 16. Dezember: Mikez	1. Buch Mose, 41 ff.
den 23. " Wajigasch	1. Buch Mose, 44/18 ff.
den 30. " Wajechi	1. Buch Mose, 47/28 ff.
den 6. Januar Schemaus	2. Buch Mose, 1 ff.
den 13. " Waero	2. Buch Mose 6/2 ff.
Sabbatausgang: 16. Dez. 5.15 Uhr	6. Januar 5.30 Uhr
23. " 5.20 "	13. " 5.40 "
30. " 5.25 "	
Wochentags früh: 7.15 Uhr, abends 6 Uhr	
Neumond (Tebet) 18. und 19. Dezember	
Der Gottesdienst am Sabbat Chanucka, (Freitagabend, 15. u. Samstag, 16. Dezember) findet in der geheizten Hauptsynagoge statt.	

Kosmetik Gesichts- u. Körper-Pflege • Manicure
Anni B. Wallach, Dipl.
Webergasse 3 Tel. 24723


Thoma
Kirchgasse 9
HAUS SCHUHE

Metzgerei Marxsohn Wme.
Bismarckring 17, Tel. 23836
la Ochsenfleisch, Kalbfleisch und Hammelfleisch • Rindswurstchen

Husten? Rheumatismus?
Vorbeugungs- u. Linderungsmittel all. Art
Katzenfelle, Thermophore, Binden usw.
Sämtl. Putzartikel Lieferung frei Haus
 **Medizinal-Drogerie „Sanitas“**
Inh. Hildegard Blender, Mauritiusstraße 5

Steueramnestie
durch Spendenschein!
Beratung durch
Dipl. Kaufm. Lebrecht
Lilienthal
Steuerberat., Bücherrevisor,
Treuhänder
Querfeldstr. 5
(nahe Emser Str.) Tel. 21334

Betten-
Alle Bettwaren in
bekanntem Preis-
würdigkeit.
Betten
Buchdahl
WIESBADEN
Kirchgasse 29

Wels **Herren- und Knabenkleidung**
auch für verwöhnten Geschmack • Großes Stofflager
Kirchgasse 64 **Vorteilhafte Preise**

Blumenthal

bietet Qualität und Auswahl

Alle Amateurarbeiten • Pässe •
sowie Vergrößerungen billigst

Foto-Samson & Co

Inh. Hugo Strauß
Kirchgasse 44
empfiehlt

Foto-Aufnahmen
zu Geschenkwzwecken

Hess
Theo Klaus
Schiersteiner Str. 3

Zeitschriften-Verkauf
V. Biber - Langgasse 25
In- u. ausl. Zeitungen, Zeitschriften, Modehefte, Reise-
lektüre, Schreibmaterial sehr preiswert i. groß. Auswahl
C.-V. Zeitung, Jüd. Rundschau, Familienblatt

Max Kahn
Kirchgasse 44
Mein reichhaltiges Lager in
Woll-, Seiden- und Pelzstoffen
sowie meine neuere Abteilung
Damenunterkleid. u. Strümpfe
bieten Ihnen
Gelegenheit z. billigen Einkauf

Berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen
die Inserenten dieses Blattes!

Optiker Müller
(Inh.: M. Horn) **Optische Artikel**
aller Art
Photo-Horn
(Inh.: D. Horn) **Amateur-Arbeiten**
Photo-Apparate
Langgasse 45, Fernr. 22184

D. Rosenberg · Schneidermeister
Luisenstr. 22, Ecke Bahnhofstr.
Maßanfertigung feiner Herren- und Damen-
garderobe · Reparaturen schnell und billig
Streng כשר Mittags- und Abendtisch
vorzügl. Wiener Küche
Möbl. Zimmer mit voller Verpflegung sehr preiswert
H. Offen, Mithelsberg 151

Hotel Restaurant
„Kronprinz“
empfiehlt außer seiner bekannt guten
Küche seine Lokalitäten zur Abhaltung
aller Festlichkeiten. Spiel- u. Klubzimmer
vorhanden. **Bes. R. Rückersberg**
Telefon: 27658

Vorzügl. Mittags- u. Abendtisch
Mannheimer, Friedrichstr. 57

● **Maßanfertigung von**
● **Damenmänteln,**
● **Kostümen und Kleidern**
bei mäßigen Preisen
Damenschneider J. Roth, Adelheidstraße 94
(langjähr. erster Zuschneider bei Fa. Dreikold, Paris und
Fa. Bacharach, Wiesbaden) **Telefon 25052**

UNSERE LEISTUNGEN
die infolge eigener Weberei und Großhandel in
Bezug auf Preise und Qualitäten nicht über-
troffen werden können, versehen Sie in unseren
Schaufenstern!
Nassauische Leinen-Industrie
J. M. Baum Nachf.
Wiesbaden Langgasse 6 Mainz Schusterstr. 21

M. Wolfsohn, Uhlandstr. 16
übernimmt noch einige
● **Hausverwaltungen**

In Villa im Nerotal
eleg. 3-4 Zimmer-Wohn-
m. Küche, möbl. od. un-
möbl. z. verm. Zentralh.,
warm. Wass., aller Komf.
Off. u. 24 Druckerei d. Bl.

Möbl. Zimmer (Hgz.)
mit und ohne Pension
Wolfsohn, Uhlandstr. 16

In Villa Nerotal
Sonnenf. 2 1/2 Zimm.-W.
2. Stock, Bad, Heiz., Abfchl.,
sof. od. spät. z. verm. Näh.,
unt. Off. 23 Druck. d. Blatt.

Gr. sch. 3-Zimm. Wohn.
mit Zubehör, neu renov.,
an solv. Mieter für 65 Mk.
Kettmiete. **Kottenberg,**
Rheinstr. 81, 1

Geigerin sucht z. Übung
Klavierbegleitung ohne
gegenseitige Vergütung
Off. u. 22 a. d. Druck. d. Blattes

Zufunftsdeutung
Steffens, Saalgasse 38, 2
am Kochbrunn. nahe Saunast.

Jüd. Jugendverein
sucht geeign. Raum
als Tagesheim.
Welcher Gönner ist bereit, ei-
nen solch. unentgeltlich zur
Verfüg. zu stellen Gefl. An-
geb. unt. 20 a. d. Druck. d. Blattes.

Wer stellt d. Sportgrupp.
des R. j. F. Gelände f.
Rasensport geeig.
zur Verfüg. Angeb. mit
Preis an Rechtsanwalt
Guthmann, Kirchgasse 7

Übernehm. Putzstelle
geg. gering. Entschädig.
Off. u. 21 a. d. Druck. d. Blattes

Geschenke?
von **Fürst, Neugasse 11**
Telefon 27824

Autofahrer verwenden
Gefrierschutz Antiglassol
Chem. Laboratorium H. Weiss, Wiesbaden
Diktoriastraße 39, Telefon 27016

Brief-Kassetten
Blocks
Bogen u. Umschläge
Korrespondenz-Karten
mit und ohne Druck
Visitkarten
Druckerei Friedmann
Kirchgasse 50, Tel. 27877

WOLFF
WIESBADEN KIRCHGASSE 62

Das gediegene
Fachgeschäft
für alle
Textilwaren

Langgasse 11 **Schützenhof-Apotheke** **Größtes Lager deutscher**
Telephon 27029 **und ausländischer**
Arzneispezialitäten